

Mathias Beer / Harald Heppner /
Ulrike Tischler-Hofer (Hrsg.)

Stadt im Wandel / Towns in Change

Der Donau-Karpatenraum
im langen 18. Jahrhundert /
The Danube-Carpathian area
in the long 18th century

PETER LANG

Neue Forschungen zur
ostmittel- und südosteuropäischen Geschichte

New Researches on
East Central and South East European History

Recherches nouvelles sur
l'histoire de l'Europe centrale et orientale

Mathias Beer / Harald Heppner /
Ulrike Tischler-Hofer (Hrsg.)

Stadt im Wandel / Towns in Change

Der Donau-Karpatenraum
im langen 18. Jahrhundert /
The Danube-Carpathian area
in the long 18th century

Berlin, 2023. 456 S., 47 S/W-Abb., 6 Tab.
Neue Forschungen zur ostmittel- und südosteuropäischen Geschichte /
New Researches on East Central and South East European History /
Recherches nouvelles sur l'histoire de l'Europe centrale et orientale. Bd. 13

geb. ISBN 978-3-631-89444-6
€^D 54.95 / €^A 56.50 / € 51.40 / £ 42.00 / US-\$ 61.95 / CHF 64.00

eBook ISBN 978-3-631-89445-3
€^D 54.95 / €^A 56.50 / € 51.40 / £ 42.00 / US-\$ 61.95 / CHF 64.00

Preise zzgl. Versandkosten. Preisänderungen bleiben vorbehalten. CHF – UVP inkl. MwSt. (Kunden in der Schweiz). €^D – gebundener Ladenpreis inkl. MwSt. (Kunden in Deutschland und EU-Kunden ohne USt-IdNr). €^A – gebundener Ladenpreis inkl. MwSt. (Kunden in Österreich). US-\$/£/€ – UVP exkl. MwSt.



Bestellen Sie online unter
www.peterlang.com/9783631894446

Senden Sie Ihre Bestellung an
orders@peterlang.com

Neuerscheinung

Der politische Umbruch im Donau-Karpatenraum am Ende des 17. Jahrhunderts erweist sich als tiefe Zäsur. Schrittweise verändern sich die Rahmenbedingungen, die im Laufe des 18. Jahrhunderts in der Stadt mehr als auf dem Land zu grundlegenden Veränderungen führen. Alte Diversitäten werden von neuen abgelöst oder konkurriert, was sich bei der Privatsphäre ebenso erkennen lässt wie im öffentlichen Raum. Obwohl in jener Periode die „Europäisierung“ voranschreitet, kommt der besagte Schauplatz dennoch nicht aus der Peripherie des allgemeinen Wandels heraus.

MATHIAS BEER, Vorsitzender der Kommission für Geschichte und Kultur der Deutschen in Südosteuropa. Seine Forschungsschwerpunkte

liegen auf der Migrationsgeschichte des 18. bis 20. Jahrhunderts.

HARALD HEPPNER, Obmann der Gesellschaft zur Erforschung des 18. Jahrhunderts im südöstlichen Europa (SOG18). Seine Forschungsschwerpunkte sind die Transformationsprozesse seit dem 18. Jahrhundert im südöstlichen Europa.

ULRIKE TISCHLER-HOFER, Vorstandsmitglied der SOG18. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen auf den transkulturellen Phänomenen im südöstlichen Europa vom 18. bis zum 20. Jahrhundert.



Abonnieren Sie unsere Newsletter
www.peterlang.com/subscribe



Entdecken Sie unsere eBooks
www.peterlang.com/ebooks



PETER LANG

INTERNATIONAL ACADEMIC PUBLISHERS

BERLIN • BERN • BRUXELLES • CHENNAI
DUBLIN • ISTANBUL • LAUSANNE • NEW YORK
OXFORD • WARSZAWA • WIEN



/PeterLangPublishers



/peterlanggroup



/company/peterlangpublishers